



## Mitteilungsblatt, 10.Stück

---

# MITTEILUNGSBLATT DER UNIVERSITÄT KLAGENFURT

**Studienjahr 1994/95**

**Ausgegeben am 7. Dezember 1994**

**10. Stück**

### Übersicht:

- 58. Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Forschung, mit der dem von der Schloß Hofen - Wissenschafts- und Weiterbildungs-Gesellschaft m.b.H. durchgeführten Post-Graduate-Lehrgang "Betriebswirtschaft für Juristen" universitärer Charakter verliehen wird
- 59. Formulare nach dem Studienförderungsgesetz 1992
- 60. Berufsbezeichnung "Akademisch geprüfter Lehrer für Gesundheitsberufe" und "Akademisch geprüfte Lehrerin für Gesundheitsberufe"
- 61. Ankündigung der Konferenz "Cultural Policy: State of the Art" des Institutes für kulturpolitische Studien an der Griffith University in Australien
- 62. Nominierung von Prüfern für die Ergänzungsprüfungen gem. § 7 Abs. 1 lit. a Z. 3 AHStG
- 63. Wahl eines Vertreters der Universitätsprofessoren in die Studienkommission Anglistik und Amerikanistik - Ergebnis der Wahlversammlung
- 64. Habilitationskommission "Dr. Sandner" - Entsendung der Studierenden
- 65. Personalkommission - Entsendung der Studierenden
- 66. Ausschreibung des Stipendiums der Emil-Boralstiftung für das Jahr 1995/96
- 67. Ausschreibung freier Planstellen

### **58. VERORDNUNG DES BUNDESMINISTERS FÜR WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG, MIT DER DEM VON DER SCHLOSS HOFEN - WISSENSCHAFTS- UND WEITERBILDUNGS-GESELLSCHAFT M.B.H. DURCHGEFÜHRTEN POST-GRADUATE-LEHRGANG "BETRIEBSWIRTSCHAFT FÜR JURISTEN" UNIVERSITÄRER CHARAKTER VERLIEHEN WIRD**

Die Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Forschung, mit der dem von der Schloß Hofen - Wissenschafts- und Weiterbildungs-Gesellschaft m.b.H. durchgeführten Lehrgang "Betriebswirtschaft für Juristen" universitärer Charakter verliehen wird, wurde im Bundesgesetzblatt vom 11. November 1994, BGBl. Nr. 879, verlautbart.

### **59. FORMULARE NACH DEM STUDIENFÖRDERUNGSGESETZ 1992**

Die Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Forschung über Formulare nach dem Studienförderungsgesetz 1992, BGBl. Nr. 305/1992, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. Nr.

619/1994, wurde im Bundesgesetzblatt vom 18. November 1994, BGBl. Nr. 894, verlautbart.

### **60. BERUFSBEZEICHNUNG "AKADEMISCH GEPRÜFTER LEHRER FÜR GESUNDHEITSBERUFE" UND "AKADEMISCH GEPRÜFTE LEHRERIN FÜR GESUNDHEITSBERUFE"**

Die Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Forschung über die Berufsbezeichnung "Akademisch geprüfter Lehrer für Gesundheitsberufe" und "Akademisch geprüfte Lehrerin für Gesundheitsberufe" wurde im Bundesgesetzblatt vom 22. November 1994, BGBl. Nr. 899, verlautbart.

### **61. ANKÜNDIGUNG DER KONFERENZ "CULTURAL POLICY: STATE OF THE ART" DES INSTITUTES FÜR KULTURPOLITISCHE STUDIEN AN DER GRIFFITH UNIVERSITY IN AUSTRALIEN**

Das Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung übermittelte mit Erlaß vom 18. November 1994, GZ 118.882/2-IV/A/1/94, die Ankündigung der vom Institut für kulturpolitische Studien an der Griffith University in Australien vom 28. - 30. Juni 1995 in Brisbane/Australien geplante Konferenz "Cultural Policy: State of the Art".

Der Ausschreibungstext liegt in der Rechts- und Organisationsabteilung, z-216, zur Einsichtnahme auf.

### **62. NOMINIERUNG VON PRÜFERN FÜR DIE ERGÄNZUNGSPRÜFUNGEN GEM. § 7 Abs. 7 lit. a Z. 3 AHStG**

#### **Folgende Prüfer wurden nominiert:**

Univ.Ass.Mag.Dr. Veronica **Zima-Smith** für das Fach **Englisch**

Prof.Mag.Dr. Friedrich **Palencsar** für das Fach **Geographie und Wirtschaftskunde**

Univ.Ass.Mag.Dr. Hermann **Kautschitsch** für das Fach **Mathematik**

Mag. Eduard **Polte** für das Fach **Geschichte und Sozialkunde**

Der Rektor

O.Univ.Prof.Mag.Dr. Willibald Dörfler

### **63. WAHL EINES VERTRETERS DER UNIVERSITÄTSPROFESSOREN IN DIE STUDIENKOMMISSION ANGLISTIK UND AMERIKANISTIK - ERGEBNIS DER WAHLVERSAMMLUNG**

In der Sitzung der Professorenkurie der Fakultät für Kulturwissenschaften am 9.11.1994 wurde gem. § 59 Abs. 3 UOG 1975 anstelle von O.Univ.Prof.Mag.Dr. Wilhelm MAYERTHALER

#### **O.Univ.Prof.Dr. Allan JAMES**

als Vertreter der Universitätsprofessoren in die Studienkommission Anglistik und Amerikanistik gewählt.

Der Dekan

O.Univ.Prof.Mag.Dr. Klaus Boeckmann

#### **64.HABILITATIONSKOMMISSION "DR. SANDNER" - ENTSENDUNG DER STUDIERENDEN**

Vom zuständigen Organ der gesetzlichen Vertretung der Studierenden wurden folgende studentische Mitglieder in die Habilitationskommission "Dr. Sandner" entsendet:

Stud. Gerda WILLIAMS  
Stud. Elfriede WIESER  
Stud. Heimo HÜBLER  
Stud. Mag. Gudrun DRUSSNITZER

#### **65.PERSONALKOMMISSION - ENTSENDUNG DER STUDIERENDEN**

Vom zuständigen Organ der gesetzlichen Vertretung der Studierenden wurde folgendes studentisches Mitglied in die Personalkommission entsendet:

Stud. Oswald JOCHUM

#### **66.AUSSCHREIBUNG DES STIPENDIUMS DER EMIL-BORALSTIFTUNG FÜR DAS JAHR 1995/96**

Im Auftrag seiner Magnifizienz des Rektors der Universität Wien übermittelte die Rechts- und Organisationsabteilung der Universitätsdirektion der Universität Wien die Ausschreibung für das Stipendium der Emil-Boralstiftung für das Jahr 1995/96.

Die **Emil-Boralstiftung für Postgraduierte aus Österreich und der Schweiz** bezweckt die Förderung junger begabter Wissenschaftler/Innen Österreichs und der Schweiz, die bereits ein akademisches Studium an einer staatlichen Universität oder einer gleichwertigen technischen Hochschule abgeschlossen haben.

##### **Die Förderung umfaßt die Gebiete:**

**Medizin** (unter besonderer Berücksichtigung der Krebsforschung und der Kreislauferkrankung)  
**Chemie,**  
**Biologie,**  
**Philosophie,**  
**Soziologie** und  
**Recht.**

Der Ausschreibungstext liegt in der Rechts- und Organisationsabteilung, z-216, zur Einsichtnahme auf.

#### **67. AUSSCHREIBUNG FREIER PLANSTELLEN**

67.1 Am **Institut für Informatik** der UNIVERSITÄT KLAGENFURT ist die Planstelle eines/einer **Universitätsassistenten/in**

zu besetzen.

##### **Von den Bewerbern/Bewerberinnen wird erwartet:**

1) Abgeschlossenes einschlägiges Studium

- 2) Fundierte Kenntnisse auf einem Teilgebiet der angewandten oder praktischen Informatik bzw. Betriebsinformatik
- 3) Bereitschaft zur engagierten Mitarbeit in Forschung, Lehre und Administration

**Interessenten mit besonderen Vorkenntnissen am Gebiet Software Engineering werden besonders aufgefordert sich zu bewerben.**

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in ihrem Personalstand an und lädt daher fach einschlägig qualifizierte Wissenschaftlerinnen ausdrücklich zur Bewerbung ein.

Bewerber(innen) richten ihr Ansuchen mit den üblichen Unterlagen bis **28. Dezember 1994** an die Universitätsdirektion der Universität Klagenfurt, Universitätsstraße 65-67, A-9022 Klagenfurt.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlaß des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

67.2 Am **Institut für Wirtschaftswissenschaften** der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften und Informatik der UNIVERSITÄT KLAGENFURT ist im Fachgebiet "**Betriebliches Finanz- und Steuerwesen**" - vorbehaltlich der Zustimmung des BMWF - die Planstelle eines/einer

#### **Universitätsassistenten/in**

zu besetzen.

#### **Von den Bewerbern/Bewerberinnen wird erwartet:**

- 1) Abgeschlossenes Studium der Betriebswirtschaftslehre. Absolvierung der Speziellen Betriebswirtschaftslehre "Betriebliches Finanz- und Steuerwesen" bzw. "Betriebswirtschaftliche Steuerlehre"
- 2) Nach Möglichkeit Praxiserfahrung im Bereich des Finanz- und Steuerwesens
- 3) EDV-Kenntnisse

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in ihrem Personalstand an und lädt daher fach einschlägig qualifizierte Wissenschaftlerinnen ausdrücklich zur Bewerbung ein.

Bewerber(innen) richten ihr Ansuchen mit den üblichen Unterlagen bis **28. Dezember 1994** an die Universitätsdirektion der Universität Klagenfurt, Universitätsstraße 65-67, A-9022 Klagenfurt.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlaß des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

67.3 Am **Institut für Wirtschaftswissenschaften, Abteilung Marketing und Internationales Management** an der UNIVERSITÄT KLAGENFURT ist als Karenzvertretung eine vom 1. März 1995 bis zum 29. Februar 1996 dauernde Stelle eines/einer

#### **Vertragsassistenten/in**

zu besetzen.

#### **Von den Bewerbern/Bewerberinnen wird erwartet:**

- (1) Studium der Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Marketing und Internationales Management

(2) Kenntnisse im Bereich Informationsmanagement und EDV und Anwendung dieser Bereiche im Marketing und Internationalen Management

(3) Fremdsprachenkenntnisse

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in ihrem Personalstand an und lädt daher facheinschlägig qualifizierte Wissenschaftlerinnen ausdrücklich zur Bewerbung ein.

Bewerber(innen) richten ihr Ansuchen mit den üblichen Unterlagen bis **28. Dezember 1994** an die Universitätsdirektion der Universität Klagenfurt, Universitätsstraße 65-67, A-9022 Klagenfurt.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlaß des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

67.4 Am **Institut für Rechtswissenschaften** der UNIVERSITÄT KLAGENFURT, Fakultät für Wirtschaftswissenschaften und Informatik, ist eine Planstelle mit

**einem/einer Universitätsassistenten/in**

**oder**

**zwei Vertragsassistenten (je halbtägig)**

nachzubesetzen.

Der Aufgabenbereich der Planstelle liegt im Privatrecht.

Voraussetzung für die Einstellung ist der Abschluß des Diplomstudiums der Rechtswissenschaften.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in ihrem Personalstand an und lädt daher einschlägig qualifizierte Bewerberinnen ausdrücklich zur Bewerbung ein.

Bewerber/innen richten ihr Ansuchen mit den üblichen Unterlagen bis **28. Dezember 1994** an die Universitätsdirektion der Universität Klagenfurt, Universitätsstraße 65-67, A-9020 Klagenfurt.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlaß des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.